



Berlin, 9. November 2021

Pressemitteilung: Fachaustausch zu Freiwilligendiensten und Inklusion

Heute findet in der *KulturMarkthalle* ein Fachtag über Freiwilligendienste im Kontext von Integration statt. Im Verlauf des Treffens soll das in den letzten zwei Jahren in Zusammenarbeit mit Projektpartnern in Italien und Frankreich entstandene Inklusionsmodell von INVOLVE vorgestellt werden. Die Teilnehmenden werden sich gemeinsam darüber austauschen, wie anhand der dort erarbeiteten Leitlinien und Ansatzpunkte Freiwilligendienstprogramme und ehrenamtliches Engagement als Wege zur Integration von Menschen mit Migrationsgeschichte gestärkt werden können. Des Weiteren soll auf die gemeinsam geschaffenen Projektergebnisse geschaut und weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit auch mit weiteren Einrichtungen des Bezirks Pankow ausgelotet werden.

Ausgehend von den Alltagserfahrungen in der *KulturMarkthalle* als Begegnungsort und die Impulse aufnehmend, die in den vergangenen Monaten durch die intensive Zusammenarbeit mit der Willkommensklasse der Gustave-Eiffel-Oberschule und anderen Partnern entstanden sind, ist geplant gemeinsam, ein Pilotprojekt „Laborraum“ für außerschulische Bildungs- /Projektpartnerschaft zu initiieren.

Als Demokratie- und Inklusionsprojekt hat die *KulturMarkthalle* dazu beitragen, Begegnung auf Augenhöhe möglich zu machen, das Miteinander und Füreinander zu stärken, die Identifikation der Ankommenden durch das Erleben von Selbstwirksamkeit in der Gemeinschaft zu erleichtern und die Teilhabe von geflüchteten Menschen in die Gesellschaft zu fördern. Die *KulturMarkthalle* engagiert sich für mehr Wertschätzung im Miteinander und bringt seit 2018 Menschen aus dem Kiez bei uns in der Halle zusammen.

Da das INVOLVE Projekt Ende 2021 ausläuft, werden weitere Kooperationsmöglichkeiten und Ansätze vorgestellt wie Träger und Institutionen, die Lern- und Bildungsprozesse organisieren, öffentlich geförderte Freiwilligendienstprogramme gewinnbringend integrieren können. In diesem Rahmen stellt sich das SAWA Projekt (Bundesfreiwilligendienst und Bildungsprogramm für Geflüchtete) des ICJA vor. Weitere Möglichkeiten der Zusammenarbeit sind internationale Workcamps und sonstige öffentlich geförderte Freiwilligendienstprogramme des ICJA.

Am 7. Oktober war INVOLVE und das erarbeitete Inklusionsmodell inhaltlicher Schwerpunkt der Regionalrunde des Jugendamtes Pankow, in der sich die kommunalen Einrichtungen, freie Träger sowie Projekte der mobilen Jugendarbeit und der Jugendsozialarbeit mit dem zuständigen Regionalsozialarbeiter austauschten. Ziel beider Fachtage ist es, gemeinsam über mögliche Strategien und die zukünftige Zusammenarbeit nachzudenken und die Vernetzungen zwischen den Akteuren im Bezirk Pankow zu vertiefen.

Das Inklusionsmodell liegt auf Deutsch, Englisch und Französisch vor, kann digital bei ICJA bestellt werden und hier heruntergeladen werden:

http://www.involve.blog/wp-content/uploads/2019/12/D.2.2_The-Inclusion-Model.pdf



Im Projekt INVOLVE (INtegration of migrants as VOLunteers for the safeguard of Vulnerable Environments) erhalten Freiwilligendienstorganisationen in Frankreich, Italien und Deutschland die Möglichkeit von Januar 2019 bis Dezember 2021 Aktivitäten im Bereich der Inklusion von Migrant*innen durchzuführen. Das Projekt wird durch den Asyl- und Migrationsfonds der EU gefördert und durch die italienische Partnerorganisation „Legambiente“ koordiniert.

Informationen: Zum ICJA Freiwilligenaustausch weltweit e.V.: www.icja.de
 Zum Blog des Projekts INVOLVE: <http://www.involve.blog/de/>
 Zur KulturMarktHalle: <https://www.kmhberlin.de/>

Anfragen zum INVOLVE Projekt: Tabea Büge, tbuege@icja.de / Andreas Schwab, aschwab@icja.de
Anfragen zur KulturMarktHalle: Ludger Lemper, ludger@kulturmarkthalle-berlin.de